

Modulbezeichnung: Geschichte, Theorien und Methoden der Kunstgeschichte (SQ 5 ECTS
- Geschichte, Theorien, Methoden)
(History, theory and methods of art history)

Modulverantwortliche/r: Bettina Keller

Lehrende: Manuel Teget-Welz, Lukas Maier, Heidrun Stein-Kecks, Marina Beck

Startsemester: SS 2021

Dauer: 1 Semester

Turnus: halbjährlich (WS+SS)

Präsenzzeit: 30 Std.

Eigenstudium: 120 Std.

Sprache: Deutsch

Lehrveranstaltungen:

Gotik in England (SS 2021, Aufbauseminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, Heidrun Stein-Kecks)

Das Schloss in der Frühen Neuzeit - Mehr als nur die Wohnung des Fürsten (SS 2021, Aufbauseminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, Marina Beck)

Skulpturensammlungen des 16. und 17. Jahrhunderts. Zwischen Repräsentation und Antikenrezeption (SS 2021, Aufbauseminar, Anwesenheitspflicht, Lukas Maier)

Schlüsselwerke der deutschen Avantgarde (SS 2021, Aufbauseminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, Manuel Teget-Welz)

Inhalt:

Das Modul vermittelt anhand eines exemplarischen Themas die Geschichte der künstlerischen Gattungen und die mit deren Erschließung verbundenen theoretischen Ansätze und Methoden.

Lernziele und Kompetenzen:

Qualifikationsziel ist der Erwerb von Fach- und Methodenkenntnissen zur Geschichte der künstlerischen Gattungen und der damit verbundenen Theorien und Methoden.

Fachkompetenz

Wissen

Die Studierenden

- eignen sich Fachwissen zu einem exemplarischen Gegenstandsbereich aus der Geschichte der künstlerischen Gattungen,
- reproduzieren theoretische Ansätze und Methoden zu deren Erschließung.

Verstehen

Die Studierenden verstehen die Zusammenhänge zwischen der Gattungsgeschichte des exemplarischen Gegenstandsbereichs und den zu deren Erschließung eingesetzten Theorien und Methoden.

Anwenden

Die Studierenden wenden ihre Kenntnis zur Gattungsgeschichte eines exemplarischen Gegenstandsbereichs und zu den damit verbundenen Theorien und Methoden auf andere Gegenstandsbereiche der Bildenden Kunst und/oder Architektur an.

Lern- bzw. Methodenkompetenz

Die Studierenden

- recherchieren Forschungsliteratur zu dem exemplarischen Gegenstandsbereich aus der Geschichte der künstlerischen Gattungen, zu theoretischen Fragestellung und kunsthistorischen Methoden,
- fassen die Inhalte des exemplarischen Gegenstandsbereichs zusammen.

Selbstkompetenz

Die Studierenden treffen durch die Auswahl des Themengebiets eine Entscheidung über ihre wissenschaftliche Profilbildung.

Sozialkompetenz

Die Studierenden geben den anderen Teilnehmern/-innen konstruktives Feedback.

Literatur:

Die für das Modul relevanten Texte sind digitalisiert auf StudOn eingestellt: <https://www.studon.fau.de/cat3260239.htm>

Studien-/Prüfungsleistungen:

Geschichte, Theorien und Methoden der Kunstgeschichte (Prüfungsnummer: 38741)

Untertitel: Gotik in England/England: Architektur von der Gotik zum Gothic Revival Prüfungsleistung, Seminararbeit+Vortrag

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%

weitere Erläuterungen:

Referat (ca. 30 Minuten) und schriftliche Hausarbeit(ca. 10-20 Seiten) (0+100%)

Prüfungssprache: Deutsch

Erstablingung: SS 2021, 1. Wdh.: keine Angabe

1. Prüfer: Heidrun Stein-Kecks

Geschichte, Theorien und Methoden der Kunstgeschichte (Prüfungsnummer: 38741)

Untertitel: Das Schloss in der Frühen Neuzeit - Mehr als nur die Wohnung des Fürsten Prüfungsleistung, Seminararbeit+Vortrag

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%

weitere Erläuterungen:

Referat (ca. 30 Minuten) und schriftliche Hausarbeit (ca.10 - 20 Seiten).

Prüfungssprache: Deutsch

Erstablingung: SS 2021, 1. Wdh.: keine Angabe

1. Prüfer: Marina Beck

Geschichte, Theorien und Methoden der Kunstgeschichte (Prüfungsnummer: 38741)

Untertitel: Schlüsselwerke der deutschen Avantgarde Prüfungsleistung, Seminararbeit+Vortrag

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%

weitere Erläuterungen:

Referat (ca. 30 Minuten) und schriftliche Hausarbeit (ca.10 - 20 Seiten).

Prüfungssprache: Deutsch

Erstablingung: SS 2021, 1. Wdh.: WS 2021/2022

1. Prüfer: Manuel Teget-Welz

Geschichte, Theorien und Methoden der Kunstgeschichte (Prüfungsnummer: 38741)

Untertitel: Skulpturensammlungen des 16. und 17. Jahrhunderts. Zwischen Repräsentation und Antikenrezeption Prüfungsleistung, Seminararbeit+Vortrag

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%

weitere Erläuterungen:

Referat (ca. 30 Minuten) und schriftliche Hausarbeit (ca.10 - 20 Seiten).

Erstablingung: SS 2021, 1. Wdh.: keine Angabe

1. Prüfer: Lukas Maier